

RoHS

Der dibe Verbindungstechnik GmbH ist bewusst, dass die RoHS-Richtlinie 2011/65 / EU die Mengen von zehn umweltgefährdenden Stoffen in Elektro- und Elektronikgeräten einschränkt. Die dibe Verbindungstechnik GmbH kann bestätigen, dass alle folgenden Materialien aus dem Produktionsprozess und der endgültigen Konfiguration aller von ihr hergestellten Produkte entfernt wurden, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes verlangt wurde:

- Blei (Pb)
- Quecksilber (Hg)
- Cadmium (Cd)
- Sechswertiges Chrom (Cr6 +)
- Polybromierte Biphenyle (PBB)
- Polybromierte Diphenylether (PBDE)
- Di(2-ethylhexyl)phthalat (DEHP)
- Butylbenzylphthalat (BBP)
- Dibutylphthalat (DBP)
- Diisobutylphthalat (DIBP).

Alle Produkte der dibe Verbindungstechnik GmbH, die nach dem 1. Juli 2006 hergestellt wurden, sind zu 100% RoHS-konform, sofern nicht ausdrücklich zum Zeitpunkt des Auftragseingangs anderweitig angefragt.

REACH

Auf der Grundlage dieser Informationen bestätigt dieses Dokument außerdem, dass keine Produkte der dibe Verbindungstechnik GmbH besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) enthalten, die von der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) gemäß den Bestimmungen der EU Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, dem Europäischen Parlament und dem Rat bezüglich der (REACH) -Verordnung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien gemäß der ECHA 20/12/2010, aufgeführt wurden.

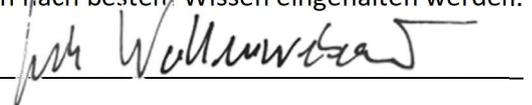
Weiter Bestimmungen

Wir bestätigen auch, dass in unserer Produktionskette keine Stoffe aus den unten aufgeführten Richtlinien verwendet werden.

- China RoHS 2
- TSCA-Einschränkungen (PBT)
- Persistente organische Schadstoffe in der EU
- REACH-Verordnung beschränken (Anhang XVII)
- EU ERREICHT SVHC

Ich bestätige, dass die obigen Aussagen nach bestem Wissen eingehalten werden.

14.11.2023



Frank Wollenweber, Quality Manager, dibe Verbindungstechnik